

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

212 (2.8.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Zweites Blatt.

Freitag den 2. August

1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Rechtspraktikant Gustav Hertb ist für die Zeit vom 1. bis mit 28. August d. J. zum Dienstverweser des Notariats Karlsruhe III und vom 29. August bis mit 25. September d. J. zum Dienstverweser des Notariats Karlsruhe V jeweils mit den Befugnissen eines Notars bestellt.
Karlsruhe, den 12. Juli 1901.

Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
Hübsh.

W. t. r.

Bekanntmachung.

Aufnahme von Böglingen in die Ackerbauschule Hochburg betreffend.

Das Schuljahr nimmt am 4. November seinen Anfang.
Die Aufzunehmenden müssen das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben, die Kenntnisse eines guten Volksschülers besitzen, vollkommen gesund und für anhaltende Feldarbeit körperlich hinreichend erstarbt sein.

Der Kurs ist zweijährig. Das Lehr- und Pensionsgeld für die ganze Lehrzeit beträgt 450 M. Böglingen, welche die ganze Lehrzeit zur Zufriedenheit zurückgelegt haben, wird als Gegerwert für die von ihnen geleistete Arbeit an dem Lehrgeld der Betrag von 100 M. durch das Großh. Ministerium des Innern nachgelassen.

Anmeldungen sind längstens bis 1. Oktober schriftlich bei dem Anstaltsvorstand einzureichen. Derselben ist ein Geburtschein, ein Zeugnis des Aufzunehmenden, sowie die schriftliche Erklärung der Einwilligung des Vaters oder Vormunds zum Besuch der Schule und zur Übernahme der daraus erwachsenden Kosten anzuschließen.

Statuten werden auf Wunsch zugesandt.

Hochburg, den 27. Juli 1901.

Großh. Ackerbauschule.

Junghans.

Nr. 79 125. II. Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 27. Juli 1901.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 12592. Der Einquartierungskataster und der Stallkataster dieser Stadt für das Jahr 1901 sind einer Revision unterzogen worden und liegen vom 1. August d. J. an zu Jedermanns Einsicht im Einquartierungs-Büreau — Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 37, Eingang vom Hauptportal — während 14 Tagen offen.

Etwasge Einsprachen sind binnen 3 Wochen nach beendeter Offenlegung bei der Einquartierungs-Kommission vorzubringen.

Wir ersuchen die Einwohner, sich von der Einschätzung zu überzeugen, da nach Umlauf obiger Einsprachefrist keine Reklamationen mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 30. Juli 1901.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Schroth.

Große Versteigerung.

* Freitag Vormittag 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr werden Zähleringerstrasse 25 im Auftrage

wegen Wegzug

folgende Gegenstände gegen baar versteigert:

1 Chiffonniere, 2 Glasschränke, Kommode, Betten, Bettladen, 2 altdeutsche Fauteuils, Chaise-longue, Kanapee, 3 Fauteuils, Kanapee und Fauteuils, Stühle, Garderobeständer, Eisschrank, Vogelkäfig, Weißzeug, Gläser, Labentische, Küchenschäfte, transportabler Kessel, 2 Herde, Transmission mit Kessel und Pumpe, 3 Anstechhähnen, Vertico, Teppiche und Verschiedenes werden um jedes annehmbare Gebot abgegeben bei

Gabriel Guggenheim, Auktionator.

Gr. Badische Staatseisenbahnen.

3.1. Wir haben in öffentlicher Verdingung zu vergeben:

1. Schreinerwaren, als:

Ein- und zweithürige Altkästen, Kleiderkästen, Stehpulte, Schreibische, Altengestelle, Tische, 0,9—2,3 m lang, Aufsteigtritte, Kleiderrechen, Schluppschalen, Sehlatten, Waschtische, Holz- und Kohlenkasten und Kästen für Telegraphenmaterialien.

2. Schmiede- und Wagnergeräthe, als:

Sackkarren, Schubkarren, Leitern, Tragbahnen, Handbrammen, Gepäc- und Ekgutkarren, Wagenschleber, Burgtter, Handbeile, Rechen, Reutbauen, Schienenhaken, Absteckstäbe, Hebeisen, Hebebaume, Stäbe für Korbsignalschellen, Schraubenschlüssel, Grabhauen und Steinschlägel.

3. Blechwaren, als:

Oefskannen, Wasserbehälter, Waschbecken, Ofenschirme, Fülleimer, Kohlenbehälter, Pferde-eimer, Wascheimer, Trinkbecher und Dellkannen.

4. Sattler- und Seilerwaren, als:

Tragrämen, Signalflaggen, Frachtkartensätze, Tracirleinen, Blombirleinen, Seile, Mappen und Umhängtaschen, rolhe und schwarze.

5. Verschiedene Geräthe, als:

Erdhölzel, Steinschlaggabeln, Bohrstätschen, Klobenbohrer, Beihjangen, Handsägen, Lait-hämme, Schürhaken, Kohlenbeden, Spaten, Spiegel, Korbsignalschellen, Wollbeden und Schirmständer.

Hierauf bezügliche Angebote sind längstens bis

Montag den 19. August 1901,

Vormittags 10 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Muster können bei unserem Geräthschaftenmagazin eingesehen werden.

Angebotsbogen mit Lieferungsbedingungen werden auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten Gruppen angegeben sein müssen, von uns abgegeben.

Der Zuschlag erfolgt spätestens am 16. September 1901.

Karlsruhe, den 26. Juli 1901.

Gr. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Mittwoch den 21. August ds. J.,** Nachmittags 3 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Liegenschaft der Franz Jirt Eheleute daber einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis auch nicht erreicht wird.

Lagerbuch- und Grundbuchfest Nr. 2996. Plan Nr. 75. Flächeninhalt 1 a 95 qm. Hierauf steht das mit Nr. 40 der Schützenstrasse bezeichnete vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden, einerseits neben Schlossermeister Benjamin Rodt, andererseits neben Kaufmann Hermann Rinkler gelegen, gerichtlich geschätzt zu 40 000 M.
Vierzigtausend Mark.

Die Versteigerungsgebänge können in meinem Amtszimmer — Amalienstrasse 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1901.

Großh. Notariat V.

3.1.

B. d.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 2. August 1901, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schreibtisch, Radfahrergang, 1 photograph. Apparat.

Karlsruhe, den 1. August 1901.

Dreger, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Akademiestraße 13 ist der 2. Stock im Vorderhaus, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Akademiestraße 34 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres vorwärts im Laden zu erfragen.

* Akademiestraße 39 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Vorderhaus, parterre.

*2.1. Amalienstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (nach der Straße), großer Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern etc. auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres baselbst, 8 Treppen hoch rechts, von 8 bis 10 Uhr Vormittags.

*3.1. Bernhardstraße 13 (gegenüber der neuen Kirche) ist eine schöne, ruhige Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst allem sonstigen Zugehör — Garten beim Haus — auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. oder 4. Stock.

Herrenstraße 17 ist eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 8 im Laden.

* Kaiserstraße 29 ist im Vorderhaus eine kleine 2 Zimmerwohnung mit Küche sofort zu vermieten. Näheres baselbst im Hofe rechts.

— Kaiserstraße 245 ist per 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speiskammer etc. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

Kriegstraße 69, Nähe Leopoldstraße, Herrschaftswohnung, Hochparterre, 5 Zimmer, Bad, Balkon, Veranda, Garten, 1. November oder früher, Bel. Etage, 6 Zimmer und Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Anzusehen von 10—5 Uhr.

* Leopoldstraße ist eine schöne Wohnung, nahe am Kaiserplatz, von 4 auch 5 Zimmern, Kochgas, 2 Kellern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, parterre.

*3.1. Lessingstraße 49 ist im 1. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock oder Markstraße 48 im 1. Stock.

— Luisenstraße ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ebenso ein großes Zimmer mit Wasserleitung, Entwässerung und Keller per Oktober zu vermieten. Näheres bei Wihl. Ergleben, Werderstraße 81 im 2. Stock.

* Luisenstraße 41 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Waschküche und Treppenspeicher auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. Morgenstraße 29 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

*2.1. Parkstraße 11 (Klosterweg) ist eine elegante Wohnung von fünf Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer wegen Verletzung sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Erdgeschoss rechts.

*2.1. Ruppurrerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche etc. in ruhigem Hause ohne Kinder, auf 1. Oktober zu vergeben.

*2.1. Schützenstraße 69 ist auf 1. November oder früher eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Waldstraße 73 ist im 2. Stock des Seitenbaus eine schöne Wohnung, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*3.1. Wilhelmstraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden baselbst.

— Yorkstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, versehen mit Balkon, Parquet und reichlichem Zugehör, auf 1. November zu vermieten. Näheres baselbst, parterre.

Schwanenstraße 17 sind im 1. und 4. Stock 2 schöne Wohnungen per 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres bei Fr. Duhlinger, Uhrmacher, Kronenstraße 49.

— Winterstraße 21 ist im 5. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 1. Oktober, sowie im Hinterhaus eine solche auf 1. November billig zu vermieten. Näheres parterre.

*4.4. Echte Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an ruhige Leute zu vermieten: Klauwrechtstraße 13, parterre.

*2.1. An eine kleine Familie oder eine einzelne Dame sind sofort 2 Zimmer, Küche und Mansarde, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 36, parterre.

Waldstraße 52, unweit vom Ludwigsplatz, ist eine schöne, 2 Treppen hoch gelegene Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Küche u. Zugehör preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Wohnung zu vermieten.
* Soffenstraße 91 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Sept. zu vermieten.

Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, ist sofort zu vermieten. Näheres Martenstraße 32, 1 Treppe hoch.

Karlstraße 49a, zwischen Krieg- und Gartenstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Kuberör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres baselbst, parterre rechts. 2.1.

Stefanienstraße 60 (gegenüber dem Palais Prinz Karl) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus vier Zimmern und Alkov sammt allen Mansarden und Speicherraum (die ganze obere Haushälfte) nebst Waschküche und Gartenanteil auf kommenden Späthjahr zu vermieten. Anzusehen zwischen 8 und 5 Uhr Nachmittags. Näheres parterre. —

*2.1. **Karlstraße 49a,** zwischen Krieg- und Gartenstraße, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller, an ruhige Leute sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres baselbst, parterre rechts.

Mühlburg.
*2.1. Rheinstraße 88 ist im 2. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche sammt allem Zugehör, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Beiertheim.
*3.1. Hauptstraße 105 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. September zu vermieten.

Magazin zu vermieten.
*2.1. Ein heller, trockener Parterreräum ist zum Aufbewahren von Möbeln oder sonstigen Gegenständen alsbald zu vermieten. Adressen sind unter Nr. 5349 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lagerräume
In jeder gewünschten Größe und theilweise feuerfester per sofort oder später zu vermieten. Es können somit auch Waaren gelagert werden, welche im Innern der Stadt nicht zulässig sind. Offerten unter Nr. 4516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gefuche.
* In Mitte der Stadt, von der Waldhorn- bis Ritterstraße, wird eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (4. Stock ausgeschlossen) von 3 Personen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5364 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

*3.1. Zwei ruhige Leute (Vater und Tochter) suchen eine Wohnung im Vorderhaus von 2 oder 3 Zimmern und Küche in der Nähe der Akademie- und Waldstraße auf sofort zu beziehen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5382 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Geschäftsman sucht eine Wohnung von drei Zimmern im Hinterhaus, zwischen Herren- und Westendstraße, auf Oktober. Wenn Haus verkäuflich, Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 5371 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wohnung, bestehend in 4—5 Zimmern nebst Zugehör, zwischen Marktplatz und Waldstraße auf 1. Dezember 1901 gesucht. Offerten mit Angabe des Mietzinses bis 15. d. M. unter Nr. 5369 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Spezereigeschäft, ein gut gehendes, mit Flaschenbierhandel und reichlicher Wohnung wird per 1. September a. o. von solventen Leuten zu pachten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5377 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Einfach möbllirtes Zimmer per 15. August zu vermieten: Akademiestraße 31, parterre.

* Kronenstraße 46 ist im 4. Stock links ein einfach möbllirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kurvenstraße 23 ist im 3. Stock links ein möbllirtes Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 4. Stock ein freundl. möbllirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Ein freundlich möbllirtes Zimmer ist mit sehr guter Pension auf 15. August billig zu vermieten: Akademiestraße 16 im 2. Stock.

* Ein gut möbllirtes Zimmer in schöner Lage ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Winterstraße 6 im 2. Stock.

* Zwei gut möbllirte Zimmer sind sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarde, auf die Straße gehend, per Woche zu 2 Mk. zu vermieten: Kaiserstraße 32.

* Ruppurrerstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, ist im 2. Stock ein großes, gut möbllirtes Zimmer mit Pension billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Karlstraße 33 ist im 2. Stock ein gut möbllirtes Zimmer mit zwei Fenstern an einen Herrn oder ein Fräuleinogleich oder auf 15. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock baselbst.

*2.1. Sehr schön möbllirtes Balkonzimmer für 25 Mark zu vermieten: Soffenstraße 40 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 42, drei Treppen hoch, sind gut möbllirte Zimmer für 15 M. per Monat sofort oder später auf kurze oder längere Zeit, eventl. mit Pianino, zu vermieten.

* Ein möbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 30, Vorderhaus, 3. Stock.

* Ein möbllirtes Zimmer kann an einen soliden, besseren Arbeiter mit oder ohne Pension abgegeben werden: Waldstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Kaiserstraße 44 ist ein sauberes, einfach möbllirtes Zimmer mit guter, bürgerlicher Pension an einen Schüler oder jungen Mann auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Zu erfragen baselbst, eine Treppe hoch.

Ein freundliches, gut möbllirtes **Zimmer** per sofort zu vermieten: Kriegstraße 14, 2. Stock.

Blumenstraße 7 sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 schön möbllirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie ein einzelnes möbllirtes Zimmer, alle mit Aussicht in Garten, zu vermieten. 3.1.

Zwei gut möbllirte Parterre-Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Schillerstraße 24, parterre.

Ein fein möbllirtes Zimmer ist per sofort an einen besseren Herrn zu vermieten: Douglasstraße 13, 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon, jedes mit besonderem Eingang, sowie ein einzelnes Zimmer sofort zu vermieten: Ritel 14, Adlerstr.-Ecke, ganz nahe am Markt- u. Schloßplatz, 3. Stock.

Ademiestraße (neue) 71,
gegenüber dem Palais Prinz Karl, ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Angenehmes Heim. Familien-Anschluß. Beste Empfehlungen. Näheres parterre.

Zwei kleinere, unmöblierte Zimmer,
nach der Straße gehend, der Reichspost gegenüber, sofort zu vermieten: Douglasstraße 24, 2. Stod.

Möbliertes Zimmer
zu vermieten: Scheffelstraße 4, parterre, nahe der Kaiser-Allee.

Ein möbliertes Zimmer
ist sofort oder später an einen Herrn oder an ein ordentliches Fräulein zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 12 im 2. Stod.

Unmöbliertes Zimmer,
ein schönes, geräumiges, im 2. Stod des Seitenbaues, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 35 im 2. Stod.

Pension
kann ein besserer Herr bei ruhiger, pünktlicher Familie erhalten: Schützenstraße 60, eine Treppe hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,
vis-à-vis dem Fürstberg'schen Garten, gut möbl. ist, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Blumenstraße 5 im 2. Stod.

Lammstraße 4
sind im 2. Stod 2 schöne, unmöblierte Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod links. 3.1.

Möblierte Zimmer
in seinem Hause der Kriegstraße, Nähe der Leopoldstraße, zu vermieten, daselbst eines nach Gärten abgehend für 12 Ml. monatlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Luisenstraße 56
ist ein möbliertes Zimmer im 2. Stod auf sofort oder später zu vermieten.

Möblierte Wohnung.
* Per sofort sind zwei gut möblierte Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) an besseren Herrn billigst zu vermieten: Hebelstraße 13, drei Treppen. 2.1.

Schön möbl. Zimmer
mit guter Pension, Monat zu 50 M., sogleich zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

Eine Schlafstelle
ist sofort an einen ruhigen Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13 im 2. Stod.

Eine freundliche Schlafstelle
ist per sofort zu vermieten. Näheres Belfortstr. 7 im Laden. 2.1.

Schlafstelle zu vermieten.
* Eine einfache Schlafstelle mit guter Kost ist an einen anständigen, jüngeren Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe.

Ein schönes Nebenzimmer
mit Klavier für Gesellschaft von 25-30 Herren noch für einige Abende in der Woche abzugeben. Näheres Gartenstraße 57, Restauration. 2.1.

Zimmer-Gesuch.
* Ein großes möbl. Zimmer mit zwei Betten im 1. oder 2. Stod sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer,
in der Nähe des Durlacherthores wird von einem Herrn gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 5353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

300000 Mark
sind als I. Hypothek zu 4 1/4 - 4 1/2 % auszuliehen. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Nr. 5367 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

7000 Mark
sind für sofort auf gute II. Hypothek auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 5390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark
auf II. Hypothek für hier oder Durlach, Ettingen, Müppurr u. bis 15. August auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 5370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
* Auf ein Haus in guter Lage der Stadt werden 13000-15000 Mark auf 1. September oder 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 5360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20000 Mark
werden als I. Hypothek auszunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5361 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

I. Hypothek.
23000 Mark zu 4 1/4 % zwecks Ablösung der in gleicher Höhe bestehenden Hypothek auf ein vorzüglich central gelegenes Wohnhaus bis 1. Dezember oder 1. Januar von pünktlichem Binszahler auszunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark
als III. Hypothek zu 5 1/2 % bis 6 % von einem älteren, soliden Handwerksmeister auf sein in unmittelbarer Nähe des Schlossplatzes gelegenes Haus als bald auszunehmen gesucht. Schätzung M. 67000. I. und II. Hypothek zusammen M. 58000. Rentabilität M. 4200. Es kann noch ein prima Bürg. gestellt werden, obwohl die liegenschaftliche Sicherheit ausreicht, indem das Anwesen einen realen Verkaufswert von ca. 76000 M. besitzt. Gest. Offerten unter Nr. 5366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
- Ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten bei guter Behandlung per sofort oder 15. August gesucht: Jollystraße 10, 1. Stod.
* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, wird auf 1. September oder früher gesucht. Näheres Westendstraße 35, 2. Stod.
*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches nicht unerfahren ist, sich in allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. September dauernde Stelle: Marienstraße 48 im 1. Stod.
* Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.
- Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird für sofort gesucht. Näheres Markgrafenstraße 52, parterre.

U. Sch. Köchinnen aller Art,
Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen u. finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Erbspringenstraße 3, 2. Stod. Telefon 1293.

Dienst-Gesuche.
* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und auch kochen kann, sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 11 im 1. Stod.
* Perfekte Köchin sucht auf 1. September Stellung, am liebsten bei einer kleinen Familie. Offerten unter Nr. 5356 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle in's Zimmer oder zu Kindern. Offerten unter E. F., Fabrikstraße 36, Heilbronn.
* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, sucht auf 1. September bei einer besseren Herrschaft Stelle. Zu erfragen bei Frau Roe, Durlacherstraße 51, 2. Stod.
*2.2. Vom 1. August bis Oktober wird Aushilfs-Stelle gesucht. Näheres Waldhornstraße 14, 4. Stod.
*2.1.

Holzmalerei,
ein tüchtiger, findet sofort Beschäftigung bei C. Oberle, Malermeister, Hebelstraße 1.

Seher

findet Beschäftigung bei
Elikann & Baer,
Lachnerstraße 7/9.

Schreiner-Gesuch.

Ein Schreiner, der gut polieren und wischen kann, das Ausbessern der Möbel versteht, sowie mit dem Transportieren umgehen kann, findet sofort dauernde Arbeit. Näheres zu erfragen Goethestraße 28 im Laden.

Ladnerin-Gesuch.

* Für ein hiesiges größeres Geschäft wird eine tüchtige Ladnerin, welche auch in der Buchführung etwas Bescheid weiß, gesucht. Offerten unter Nr. 5373 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

*2.1. Tüchtige 2. Arbeiterin mit guter Vorbildung in erlies, seines Puggeschäft nach Pirmasens gesucht. Offerten unter Nr. 5362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Erzieherin.

2.1. Zu 3 Kindern über 6 Jahren wird ein Fräulein mit gutem, festem Charakter, besserer Schulbildung, Musik erwünscht, jedoch nicht absolut Bedingung, gesucht. Offerten unter Nr. 5360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Kindergärtnerin

oder ein Fräulein, das schon bei Kindern war, wird zu einer feinen Familie nach Frankfurt a. M. für einen Jungen von 4 Jahren per bald gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

H. Stellen finden:

Büffetfräulein, sowie ein tüchtiger Küfer, welcher selbstständig arbeiten kann, in den Schwarzwald, Restaurations- und Beischnitten, Hotel- und Gasthausküchenmädchen, Haus- und Küchenmädchen, 2 jüngere Hotelburschen, Privatpersonal jeder Art durch das Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

Ein junges Mädchen

wird auf einige Wochen sofort zu Kindern von 3-6 Jahren gesucht. Näheres Lessingstraße 16.

Eine Kellnerin

gesucht auf sofort: Lessingstraße 40, zur Palme.

Aushilfskellnerinnen gesucht.

Sechs tüchtige Aushilfskellnerinnen für Sonntags sucht **Schützenhaus.** 2.1. Näheres Kronenstraße 46 im Cigarrenladen.

Ein Mädchen

täglich auf einige Stunden für leichte Hausarbeit gegen gute Bezahlung gesucht. Zu erfragen Schillerstraße 36, parterre.

Zuverlässiger junger Mann,

mit guter Handschrift findet **Lehrstelle** bei

Gebr. Knauss,

Papierhandlung,
Kaiserstraße 63.

Kochfräulein

kann per 15. August, event. urengeilich, eintreten im **Restaurant Kaiserhof.**

Ein kräftiger

Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht

sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagbl.

Hausdiener-Gesuch.

2.1. Gesucht wird auf 1. Oktober 1901 in ein fürstliches Haus als Hausdiener und Ausläufer ein junger, lediger Mann evangelischer Confession, welcher beim Militär gedient hat. Bewerbungen mit Zeugnissen zu richten an Großherzoglich Markgräfllich Badische Domänenkanzlei der Bodenseefiskalkommission in Karlsruhe, Leopoldstraße 10.

Hausbursche.

Ein junger, fleißiger, ehrlicher Bursche kann sofort eintreten im **Restaurant Kaiserhof.**

Zum Sammeln

von Abonnenten werden junge, solide Leute gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schulentlassener Knabe

findet per sofort dauernde Stelle als Ausläufer bei guter Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau

wird sogleich für 2-3 Stunden des Nachmittags gesucht: Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock.

Schlosser- und Schreinerarbeiten

in größerem Betrage werden vergeben gegen Kauf eines Bauplatzes und wird noch Baufredit bis 12000 Mark genährt. Offerten unter Nr. 5384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Bautechniker

mit 4 Semestern Baugewerkschule sucht Stellung auf 15. August ev. 1. September. Offerten bittet man unter Nr. 5358 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Jüng. Bautechniker,

4 Semester Baugewerkschule, Bau- und Büropraxis, sucht für etwa 2 Monate Beschäftigung. Offerten unter Nr. 5378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann,

militärfrei, mit der Bank- und Assuranzbranche bestens vertraut, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, per 1. Oktober a. or. oder früher Engagement als Buchhalter, Correspondent oder Kassier. Gesl. Offerten unter Nr. 5355 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin,

welche in einem großen Waarengeschäft thätig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, passende Stellung per 1. oder 15. September. Offerten sind unter Nr. 5386 im Kontor des Tagbl. einzubringen.

Gebildetes Fräulein,

der französl. Sprache durchaus mächtig, das zweijährige gründliche Kaufm. Lehre absolvierte, seit einigen Jahren in bedeutendem Engros-Geschäfte als erste Buchhalterin thätig ist und flott stenografieren kann, sucht für bald anderweitig Engagement, gleichviel welcher Branche. Stellung als Kassiererin, Repräsentantin etc. bevorzugt. Prima Referenzen und Zeugnisse. Gesl. Offerten unter Nr. 5351 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin,

welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle; dieselbe wäre auch nicht abgeneigt, in ein Restaurant zu gehen. Zu erfragen Wilhelmstraße 2 im 3. Stock.

Als Stütze der Hausfrau

oder Haushälterin, auch bei Familie, sucht ein anständiges Fräulein Stelle nach auswärts. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn geachtet. Eintritt sofort oder später. Offerten unter Nr. 5380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen

mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Eine bessere Kellnerin

sucht sofort Stellung. Näheres Luisenstraße 41 im 5. Stock.

Versteigerungen

in und außer dem Hause werden bei billiger Berechnung angenommen: **Waldstraße 69, parterre.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine tüchtige ehrliche Person, welche im Waschen und Putzen gut erfahren ist, sucht Beschäftigung. Auch würde dieselbe beständige Arbeit im Waschen in Wirtschaften annehmen. Zu erfragen Karlstraße 41, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Aufforderung.

* Diejenige Person, welche am Sonntag in der St. Stefanskirche im Hauptgottesdienste einen feidenen Regenschirm gegen einen minderwertigen verwechselt hat, wird ersucht, denselben bei Herrn **M. J. Kaiser** umzutauschen, andernfalls er persönlich verlangt wird, da die Person erkannt ist.

Regenschirm verwechselt.

* Sonntag den 28. d. M. ist um 9 Uhr in der St. Vincentius-Kapelle ein neuer feidener Regenschirm verwechselt worden. Man bittet herzlich, denselben im Vincentiushaus abzugeben.

Bauplatz-Verkauf.

* 2.1. In schönster Lage, gegenüber dem **Bahnhof Müppurr**, mit herrlicher Aussicht auf's Gebirge, ist ein über 4000 qm großes Areal - durch Verlegung des Karlsruher Bahnhofes prima Spekulationsobjekt - mit ca. 40 m Front an der **St.linger Landstraße** (keine Geländeabtretung, keine Straßenkosten) und hinten an im Ortsbauplan festgelegte Straße stehend, zum Bau von Villen etc. vorzüglich geeignet, besonderer Verhältnisse wegen in möglichem Preis zu verkaufen. Off. Offerten unter Nr. 5365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital zu verkaufen.

2.1. Ein gut gesichertes Kapital von 1000 M. zu 6% rentierend, ist mit üblichem Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5352 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf gebrauchter Möbel.

* 2.1. Complete Betten von 18 M. an, Futteul 3 M., Regulateur, gut gehend, 8 M., Brandkasten 20 M., Küchenschrank 10 M., Nachttisch 2 M., Pflanzgarnitur 140 M., Kinderbeistelle 15 M., Herd 20 M. sind zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Zu verkaufen.

* 2.1. Ein Kanopee, 1 Ovaltisch, 1 Waschtisch, 1 Nachtkommode, einige Stühle und Bildertafeln, alles gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Leopoldstraße 37 im 1. Stock.**

Zu verkaufen.

Eine große, schmiedeeiserne Bettlade, sowie 3 Polsterstühle (Rohhaarpolster) und ein Leibstuhl sind billig zu verkaufen. Näheres **Waldstraße 42** im Laden zu erfragen.

Sopha zu verkaufen.

Ein sehr gut erhaltenes Sopha ist billig zu verkaufen: **Kronenstraße 80.**

Zwei Paar elegante Fenster-Dekorationen

in französischem Halbseidenstoff, noch wie neu, sind äußerst billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine neue Bither

zum Selbstlernen ist zu verkaufen: **Kreuzstr. 24** im Laden.

Eine komplette Badeeinrichtung

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: **Marienstraße 32, eine Treppe hoch.**

Fahrrad-Verkauf.

* Ein gut erhaltenes Tourenrad mit Acetylenlaterne ist sofort um den billigen Preis von 50 M. zu verkaufen: **Bähringerstraße 16, 2. Stock.**

Kinderliegwagen,

ein starker, für die Bleiche oder sonstigen Gebrauch, und einige Rohrstühle sind billig zu verkaufen: **Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stock.**

Zu verkaufen

sehr gut erhaltenen Kinderliegwagen mit Gummireifen, gelbes Korbflecht: **Bähringerstraße 55 im 2. Stock.**

Ein Kinderwagen,

fast noch neu, mit Gummireifen, ist preiswert zu verkaufen: **Kaiserstraße 89 (Vornhäuser) im 3. Stock** links.

Geldschrank, sehr solb., Umstände halber zu annehmbarem Gebot zu verkaufen durch **Spedit. Gromer & Erxleben, Wielandstr. 29.**

Zu verkaufen.

* Ein Kinderwagen, zwei Blumentische, sowie einige getragene Herren-Kugeln sind billig zu verkaufen. Näheres **Adlerstraße 18 im 5. Stock links.**

Ein starker Kinderwagen

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Zu erfragen **Bessingstraße 6 im 4. Stock.**

Gebrauchte Herde,

gut hergerichtet, nach jeder Größe unter Garantie verkauft **billigst A. Kirchmayer, Herd-Geschäft, Schützenstraße 44.** Das Reparieren von Herden wird schnell und gut besorgt. Alte Herde angekauft.

Zu verkaufen

ein ganz neuer Lexikon „Platen“ (drei Bände) um den billigen Preis von 16 Mark. Näheres **Kaiser-Allee 69 im 4. Stock.**

Hund-Verkauf.

* Ein **Bernhardinerhund**, langhaarig, 1 1/2 Jahre alt, ist billig zu verkaufen: **Scherrstraße 23, Eck Augartenstraße, im Laden.**

Hundehütten,

zwei große, sind billig zu verkaufen: **Kronenstraße 9.**

Stallhasen

(Lapins), 12 Stück, sind billigst abzugeben: **Sofienstraße 61, parterre.**

Hauskauf-Gesuch.

2.1. In der Nähe des jetzigen Hauptbahnhofes, auch Südstadt, wird ein Haus mit Einfahrt, großem Hof oder Garten (1000-1200 qm), möglichst wenig bebaut, zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Angabe der Lage, Größe und des Preises unter Nr. 5354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fantemil,

gebraucht, zu kaufen gesucht: **Hermannstraße 8.**

Ein Lawn-tennis-Platz

wird für Monat August auf einige Tage der Woche zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gründliche Nachhilfe

erteilt in allen Fächern gegen sehr mäßige Vergütung ein Primaner des Realgymnasiums. Offerten unter Nr. 5357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfestunden

erteilt ein Oberprimaner (Gymnasium) in allen Fächern. Offerten unter Nr. 5375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfestunden

in Latein und Französisch erteilt ein Primaner des Gymnasiums bei mäßigem Honorar. Gesl. Offerten unter Nr. 5369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfe-Unterricht

in allen Gymnasialfächern erteilt gegen mögliches Honorar ein Oberprimaner des hiesigen Gymnasiums. Gesl. Offerten wollen unter Nr. 5347 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Fräulein wünscht noch einigen Schülern Klavierstunde zu geben um sehr billige Preise. Näheres **Schillerstraße 24, parterre.**

Unterricht in Philosophie

gesucht. Gesl. Offerten m. Angabe der Honoraransprüche und des Systems unter Nr. 5348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gierndeln,

selbstgemachte, das Pfund zu 60 Pf. empfiehlt Frau **Elise Knodel, Kapellenstraße 12, parterre.**

Aerztliche Anzeige.

Dr. Doll, Ritterstr. 28,
ist verreist vom 1. August bis Anfang
2.2. September.

Vertreter:

- Herr Dr. Molitor, Kriegstr. 56,
- „ Dr. Sternberg, Karl-Friedrichstr. 1,
- „ Dr. Helbing, Stefaniensstr. 65,
- „ Dr. Battlehner, Erbprinzenstr. 1.

Bin zurückgekehrt und habe meine
Praxis wieder aufgenommen.

Dr. H. W. Clauss,

Kaiserstraße, Ecke Waldhornstraße 25.
Telephon 1001.

Suchard-Chocolade

empfehle bei Abnahme von 5 Pfd., auch fortirt,
zum Originalfabrikpreis.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Prima hiesländischen
Blüthenschlenderhonig**

empfehle unter Garantie für Reinheit und Rein-
heit per Pfd. 80 %

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14

Verwenden Sie die
berühmten



Suppeneinlagen!
Sie sind die besten!

Vorrätig in folgenden Sorten:

- Knorr's Hafermehl, beste Kinderernahrung,
- Knorr's Grünkernmehl, } für vorzügliche
- Knorr's Weizenmehl } Schleimsuppen,
- Knorr's Tapioca-Jullenne, } liefern feine,
- Knorr's Tapioca-C.H.K., } sehr leicht ver-
- Knorr's Tapioca-indigène, } daut. Suppen,
- Knorr's Erbseemehl,
- Knorr's Kartoffelmehl,
- Knorr's Grünkernslocken,
- Knorr's Erbsenwurst für delikate Erbsenwurstsuppen

bei **Wilhelm Baum**, Werderplatz.

Bauernbrot

zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gott-
fried Gerhards**, Marienstraße 57, und bei
Fräulein Bohrmann, Rudolfstraße 21, **Hacker**,
Bernhardstraße 9, **Frau Pohl**, Körnerstraße 35,
Vogt, Akademiestraße 18, **Lüssi**, Akademiestr. 23,
Fr. Bächle, Kreuzstraße 7.



Empfehle heute lebendfrisch eingetroffen:

- 1^a holl. Schellfische,
- 1^a Cablian,
- Seelachs,
- Nothzungen.

H. Pfefferle,

Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.

Melonen,

Ananas, Bananen, Tomaten, Trauben, Pfir-
fische, Orangen, Zitronen stets frisch zu haben
bei **A. Bahlinger**, Kreuzstraße 22. *32.

Eier-Bruchmacaroni,
das Beste, was es in Macaroni gibt, empfehle
per Pfd. 80 %

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



**Holl. Schellfische, Cablian,
Seehecht, Nothzungen,
Anrerbahn u. ffr. Tafelzander**
soeben frisch eingetroffen.

Hochsee-Fischhandlung,
Amalienstraße 27. Telephon 1426.

Schweinefett,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle in jedem
Quantum billigt.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



In einer Minute hat der Schnurrs-
bart die gewünschte Lage bei Anwendung
des pat. gesch. Bartbefestiger **Orifin** mit
dem Kamme. Verlangen Sie ausdrück-
lich **Orifin**. Klebt nicht, fettet nicht.
Echt von **Franz Kuhn**, Kronenpark, Nürnberg.
Hier bei **G. Schneider**, Herrenstr., Herrn. Bieler,
Frl., Kaiserstr., u. **Alb. Wegel**, Kaiserstr. 108.

33. **Sämmtliche**

Blousen

verkaufen wir von heute an zu
reducirten Preisen.

Eine Parthie

Blousen

unter **Selbstkostenpreis.**

Auswahlendungen können nicht
bewilligt werden.

Himmelheber & Vier,

Special - Wäsche - Ausstattungsgeschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

**Neu. Neu.
für Frisuren**

ist das Praktischste und Leichteste
„Schwank's Haareinlage“,
nur acht, wenn mit Patentnummer
138788 versehen.

Zu haben bei
Emil Schwank,
Friseur- und Parfümeriegeschäft,
Kriegstraße 26.

Klavierstimmen

und
Repariren, auch Aufpoliren
wird zuverlässig und billigst besorgt.
M. Hack, Pianohandlung.
Telephon 1044.



Steinerne Einmachtopfe,
„ Dunkfrüge,
„ Bohnenständer,
„ Krautständer
empfehle in allen Größen billigt
Edmund Eberhard,
Haus- und Küchengeräte-
Magazin,
Ludwigplatz 40 b.
Telephon 1261.

Alle Sorten

1^a Ruhrkohlen

sowie Anthracit und Brikets empfiehlt
zu den billigsten Sommerpreisen

Ludwig Maier,

Kohlenhandlung und Möbeltransport,
Sofienstraße 81 und Karl-Friedrichstraße 19,
neben Großh. Landesgewerbehalle.
12.1. Telephon 437.

Für nur 30 Pf.

zu jeder Tageszeit
ein schönes

Wannenbad

mit Douche im
Friedrichsbad,
— 136 Kaiserstraße 136.

Danksagung.

Für die vielen Beweise wohlthuernder
Theilnahme bei dem Tode unserer lieben
Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Luise Müller

sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Ferienzeit!

Intelligenten Schülern als nutzbringendes Geschenk zur Entwicklung des Sinnes für Natur und das künstlerisch Schöne unter direkter Anwendung der erworbenen Kenntnisse in Chemie und Physik seien

gediegene photographische Cameras

in der Preislage von 30—60 Mark empfohlen.

Praktische Anleitung und Rath bis zur vollständigen Erlernung.

Koerth, Daeschner & Co.

(J. Th. Koerth),

164 Kaiserstraße 164. Telefon 1274.

Bürstenwaaren

aller Art findet man heute in größter Auswahl, in guter Qualität und zu den billigsten Preisen bei

G. Brender, Bürstenfabrik,
23a Amalienstraße 23a.

Stadtgarten.

Freitag den 2. August 1901,

Abends 8 Uhr,

Militär-Konzert

der Kapelle des

3. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50.

Leitung: Stabstrompeter **Otto Schotte.**

Eintritt: $\left\{ \begin{array}{l} \text{Abonnenten} \dots\dots\dots 30 \text{ Pfg.} \\ \text{Nichtabonnenten} \dots\dots\dots 50 \text{ "} \end{array} \right.$

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr am 29. Juli 1901.

Angelommen			Abgegangen		
Schiffe	mit Tonnen	Ladung	Schiffe	mit Tonnen	Ladung
Christina	6,17	Syrit	Badenia V	10	Stückgüter.
Grünwinkel III	6,87	Roggen			
	59	Syrit und Mais			
30. Juli 1901					
Franziska	89	Badsteine			
Marla Jubith	688	Kohlen			
Anna	896	"			

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewegen gefunden, dem Königlich Preussischen Oberleutnant Roschitz, Regiments-Adjutanten des 3. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub höchstehendes Ordens vom Bahlinger Löwen zu verleihen.

Mit Entschließung Groß. Oberschulraths vom 29. Juli d. J. wurde dem Realschulkandidaten Friedrich Rapp an der Oberrealschule in Mannheim die etatmäßige Amisstelle eines Reallehrers (Gehaltklasse II) an der Realschule in Sindheim übertragen.

Mit Höchster Entschließung vom 14. Juli d. J. wurde Obergartenwächter Wilhelm Kirschner im botanischen Garten dahier wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit auf 1. Juli d. J. in den Ruhestand versetzt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Restaurant „Merkur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

**Heute Freitag
Schlachttag.**

Gottl. Ehret.

Geldsorten vom 31. Juli 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.26	16.22
" " 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.21	4.17
Ducaten	9.70	9.65
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.88	20.84
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2834.—	—
Hochh. Silber " ..	81.40	79.40
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

1. Aug. Johann Schmidt von Flehingen, Kaufmann hier, mit Frieda Krauß von Wissembingen.
1. " Ludwig Kuppelmaier v. Rempten, Steinhauer hier, mit Maria Fabry von Krotzingen.

Geburten:

26. Juli. Anna Marie, Vater Karl Albert Friedrich Kohnle, Straßenbahn-Schaffner.
27. " Walter August Franz, Vater Philipp Friedrich Kreis, Schlossermeister.
29. " Rosina Leofabia, Vater Josef Groß, Schuhmann.
29. " Veronika Katharina, Vater Johannes Bürkle, Schreiner.
29. " Elisabetha, Vater Gustav Krieg, Bahnarbeiter.
30. " Ernst Jos. f. Vater Josef Böbler, Mehaer.
30. " Emma Erna, Vater Christian Friedrich Rath, Bahnarbeiter.
31. " Friedrich Wilhelm, Vater Friedrich Wilhelm Schäfer, Mechaniker.

Todesfälle:

30. Juli. Max Sailer, Schuhmacher, ledig, alt 40 Jahre.
30. " Albert, alt 2 Monate 4 Tage, Vater Friedrich Manz, Schrein r.
31. " Eugen, alt 10 Monate 25 Tage, Vater Eugen Schäfer, Buchbinder.
31. " Josef, alt 4 Monate 28 Tage, Vater Josef Weid, Maurerballer.
31. " Karoline, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Ludwig Weidel, Expedient.
1. Aug. Stefanie, alt 1 Monat 25 Tage, Vater Franz Bernhard, Friseur.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

31. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	756 mm	Nordost	unwölkl.
12 " Mitt.	+ 17	756 "	"	"
6 " Abds.	+ 16	754 "	Nord	"

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 2. August: Abendgottesdienst 7³⁰ Uhr,
Samstag den 3. August: Morgengottesdienst 8 " "
Nachmittagsgottesdienst 4 " "
Sabbath-Ausgang 8⁴⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst 6³⁰ " "
Abendgottesdienst 7 " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 2. August: Sabbath-Anfang 8³⁰ Uhr,
Samstag den 3. August: Morgengottesdienst 7³⁰ " "
Nachmittagsgottesdienst 5 " "
Sabbath-Ausgang 8⁵⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst 6¹⁵ " "
Nachmittagsgottesdienst 7 " "